

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

ANLAGE 1 ZUM VERTRAG

**„STELLENANZEIGEN-MANAGEMENT,
ECA-2026-006“**

Bundesdruckerei GmbH
Kommandantenstraße 18
10969 Berlin

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
1. Leistungsgegenstand	3
1.1 Beratung	4
1.2 Webshop	4
1.3 Technische Voraussetzungen	6
1.4 Gestaltung	8
1.5 Insertion/Publikation	8
1.6 Reporting	9
1.7 Sonstiges	10
2. Recruiting Kampagnen	11
3. Innovation & Weiterentwicklung	11
3.1 Innovationsklausel („Innovation-Klausel“)	11

Einleitung

Die Bundesdruckerei-Gruppe leistet mit ihrer Digital- und Sicherheitskompetenz als Technologieunternehmen des Bundes einen Beitrag für die digitale Souveränität Deutschlands und Europas. Damit schafft sie Vertrauen in der Gesellschaft. Ihre einzelnen Gesellschaften bieten Identifikationssysteme sowie Produkte und Lösungen rund um Cybersicherheit und Digitalisierung an: für die öffentliche Hand und schutzwürdige Bereiche der Gesellschaft und Wirtschaft.

Die Bundesdruckerei GmbH ist für die Unternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe kontinuierlich auf der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern. Zur Bundesdruckerei-Gruppe gehören neben der Bundesdruckerei GmbH auch die Konzerngesellschaften D-Trust GmbH, Maurer Electronics GmbH, Maurer Electronics Split d.o.o, genua GmbH, INCO Spółka z o.o, Xecuro GmbH. Der AG hält zudem Anteile an weiteren Unternehmen. Informationen dazu können unter www.bundesdruckerei.de abgerufen werden.

Zur Unterstützung bei der Suche nach qualifiziertem Personal beabsichtigt der Auftraggeber (AG) die Beschaffung von Dienstleistungen/Services aus den Bereichen Stellenanzeigen-Management und Social-Media-Kampagnen (Recruiting-Kampagnen), welche insbesondere Leistungen hinsichtlich

- Beratung,
- Job Posting Webshop
- Gestaltung,
- Insertion/Publikation inkl. Kontrolle
- Reporting

beinhalten.

Mithilfe dieser Dienstleistungen/Services soll die Präsenz der zu besetzenden Stellen stetig erhöht und optimiert sowie der Recruiting-Erfolg, gemessen an Einstellungen und Bewerbungen, sichergestellt werden.

1. Leistungsgegenstand

Leistungsgegenstand ist die Erbringung verschiedener Dienstleistungen/Services auf den Gebieten des Recruiting und Stellenanzeigenmanagements sowie Recruiting Trends in Form von Stellenplattformen, -anzeigen sowie Recruiting-Kampagnen und einem Multiposting-Tool für Automation (Job Posting Webshop). Eine Recruiting Kampagne ist durch eine hochpräzise Zielgruppenansprache gekennzeichnet und bedient sich diverser Algorithmen sowie Plattformen.

Ziel ist es mit einem Job Posting Web Shop zusammenzuarbeiten. Im weiteren Verlauf als Webshop bezeichnet. Dazu müssen notwendige technische Voraussetzungen noch geschaffen werden. Die Daten werden via Job Posting Webshop ausgespielt.

Der Abruf via Odata API-Schnittstelle aus SuccessFactors Recruiting (Im Folgenden mit SF abgekürzt) des Auftraggebers (AG), durch den Auftragnehmer (AN) ist zwingend erforderlich (MUSS-Kriterium). Die anzusprechende API-Schnittstelle wird durch die SAP SE als Betreiber zur Verfügung gestellt.

Notwendige Informationen, die abgerufen werden sollen, siehe auch Abschnitt 1.3 technische Voraussetzungen. In der Übergangszeit (bis zur Fertigstellung einer API-Schnittstelle) erfolgt eine manuelle Übermittlung der Stellenanzeige via Mail und Stellenlink. Alle weiteren Kriterien mit Blick auf Gestaltung, Publikation, Beratung, Insertion sowie Reporting gelten. Die Einführung der Schnittstelle sowie die Anbindung erfordert eine Übergangsfrist ab dem 29.09.2026 von bis zu 18 Monaten.

Nach Abschluss der Übergangsfrist beginnt unverzüglich die Leistungserbringung via Webshop. Die Leistungserbringung der manuellen Übermittlung der Stellenanzeigen via Mail und Stellenlink beginnt mit Zuschlagserteilung und wird nach Abschluss der Einführung der Schnittstelle bei Bedarf weiter genutzt werden können: Dies kann beispielsweise notwendig sein, wenn das System nicht zur Verfügung steht wie etwa durch technische Störungen, Systemausfall, Wartung etc.

Vom Leistungsgegenstand explizit ausgenommen sind Stellenanzeigen in Verbindung mit Image- und/oder Employer-Branding-Kampagnen.

Grundsätzlich beträgt die Bearbeitungszeit für alle angestoßenen Aufträge 24 Stunden (exklusive des Reporting-Anteils). Die Rückmeldepflicht sowie allgemeine Verfügbarkeit des Auftragnehmers ist werktags in der Zeit von 9-18 Uhr.

Konkrete Leistungsbestandteile sind insbesondere:

1.1 Beratung

Ein zentraler Bestandteil der Leistungserbringung ist eine professionelle und umfassende Mediaberatung in der Auswahl zielgruppenspezifischer Recruiting-Kanäle (Online, Print und Social Media).

Der AN verpflichtet sich, den AG während der gesamten Vertragslaufzeit umfassend zu beraten und sichert im Rahmen der Beratung insbesondere die folgenden Leistungen zu:

- a) Verfügbarkeit eines festen Kundenbetreuers für das Recruiting Team werktags zwischen 9-18h.
- b) Für angestoßene Aufträge beträgt die Bearbeitungszeit 24h; Die Rückmeldung enthält mindestens folgende Informationen: Sachverhalt, Einschätzung der Fertigstellung des Auftrages und Bearbeitungsstand sowie ein Ausblick zur Lösung des Sachverhaltes.
- c) Festlegung einer persönlichen Vertretung für Urlaubszeiten oder bei sonstigen kurzfristigen Ausfällen der persönlichen Kundenbetreuer;
- d) professionelle und umfassende Mediaberatung bei der Auswahl zielgruppenspezifischer Recruiting-Kanäle (Online, Print und Social Media);
- e) Anschlussberatung (z. B. Empfehlung/Recherche von Mediaalternativen) für alle laufenden Anzeigenschaltungen auf Anfrage des AG oder proaktiv durch AN in folgenden Fällen: Die Stelle hat keine Sichtbarkeit in Form von Klickzahlen oder /und keinen zu verzeichnenden Bewerbereingang. Seitens des AG besteht keine Pflicht der Empfehlung nachzukommen.

1.2 Webshop

Grundlegende Voraussetzung für eine Zusammenarbeit ist die Bereitstellung eines Webshops, in dem der Auftragnehmer (AN genannt) die zu schaltende Anzeige auf verschiedenen Portalen auswählen und schalten kann. Der Webshop stellt dem Auftraggeber einen jeweils aktuellen Katalog an Stellenanzeigenformaten sowie Recruiting-Kampagnen zur Verfügung, die ausgewählt und gebucht werden können. Vorausgesetzt werden die bereits bestehende Anbindung an folgende Portale und eine Sicherstellung einer langfristigen Bereitstellung einer Schnittstelle zu diesen: LinkedIn, stepstone, kununu, XING sowie Indeed. Weiterhin werden eine Anbindung an das Stellenportal der Agentur für Arbeit und die Sicherstellung der Ausspielung aller Stellen auf dieser Plattform vorausgesetzt.

Der AN ist berechtigt, den Leistungsumfang des Webshops jederzeit an marktübliche Entwicklungen, technologische Neuerungen sowie zukünftige Trends im Bereich Recruiting, Recruiting-Plattformen und Stellenanzeigen anzupassen, zu erweitern oder zu verändern. Dies umfasst auch die Einführung, Änderung oder Einstellung von Formaten, Kanälen und Kampagnen, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses noch nicht bekannt oder am Markt etabliert sind.

In der Übergangszeit und der Testphase stellt der Auftragnehmer eine Verfügbarkeit werktags von 9-18h sicher. Weiterhin wird eine 365/24/7 Verfügbarkeit im Hinblick auf den Login des Webshops sichergestellt. Der Login des Jobposting Webshops steht dem AG 24/7 zur Verfügung, exklusive eventueller Wartungsarbeiten.

Maßgeblich für den Leistungsumfang ist der zum Zeitpunkt der jeweiligen Buchung im Webshop dargestellte Stand. Ein Anspruch auf die dauerhafte Verfügbarkeit einzelner bestimmter Formate, Kanäle oder Leistungen besteht nicht.

Weiter umfasst die Dienstleistung die komplette, mit einer Anzeigenschaltung verbundene, administrative Abwicklung. Die Anmeldung erfolgt einmalig, um die Leistung im Webshop zu beauftragen.

Folgende Kriterien werden vom AG vorausgesetzt:

Der Webshop ist bereits am Markt etabliert und es können Referenzkunden nachgewiesen werden. Der von dem AN angebotene Webshop erfüllt somit folgende funktionale Abnahmekriterien:

- Schnittstellenanbindung zu SAP SuccessFactors Recruiting mittels Odata API Produktkatalog mit marktrelevanten Jobbörsen (umfasst auch Social Media Kanäle) und mindestens die unter Ziffer 1.3 Absatz 2 genannten Plattformen.
- Digitale Prozess-Automatisierung (automatische Veröffentlichung, Bestellbestätigung etc.
- Fehlerfreie API-Schnittstelle und einwandfreie Datenübertragung
- Strukturierte Daten validieren fehlerfrei
- Filter reagieren in < 1 Sekunde
- Mobile Darstellung fehlerfrei auf den Arbeitsgeräten der Mitarbeitenden des AG
- Registrierung & Login funktionieren fehlerfrei
- Dashboard zeigt korrekte Statusanzeigen in Bezug auf die Stellenanzeige
- Verlängerungsfunktion funktioniert korrekt
- Rechnungsdaten werden korrekt übernommen im Shop
- Einzelanzeigen & Pakete korrekt buchbar
- Laufzeiten werden systemseitig korrekt berechnet
- Checkout ohne technische Unterbrechung

Performance Kriterien:

- Ladezeit ≤ 2,5 Sekunden

- PageSpeed mobil $\geq$ 80 Sekunden
- Einhalten der DSGVO
- SSL aktiv-aktuellste Verschlüsselungsmethoden seitens BSI
- Cookie-Consent implementiert
- Lösch- und Exportfunktion für Nutzerdaten

Der Auftragnehmer stellt als Teil der Dienstleistung Anzeigen, Anzeigenpakete und weitere Zusatzleistungen zur Verfügung. Dies erfolgt via Webshop oder manuell via E-Mail.

Weiterhin erfolgt der Abruf der notwendigen Daten für die Stellenausschreibung, die in SAP SuccessFactors zur Verfügung stehen, mittels ODataAPI-Schnittstelle zur Bereitstellung im Job Posting Webshop und damit verbunden zur Schaltung diverser Stellenanzeigen. Hierbei wird die Verfügbarkeit folgender Plattformen vorausgesetzt: Indeed, kununu, LinkedIn, stepstone, Xing.

Der Beauftragungsprozess erfolgt wie folgt:

- a) Der AN löst mit dem Abruf einer neuen Stellenausschreibung aus dem Bewerbermanagementsystem des AG den Prozess aus und dieser wird im Webshop registriert. Dem AN werden mit Schaltung einer Stellenausschreibung aus dem Bewerbermanagementsystems alle notwendigen Daten via Api Schnittstelle zur Verfügung gestellt. Diese Daten werden seitens des AN abgerufen und im Webshop zur Verfügung gestellt.
- b) Durch diesen Vorgang erhält der AN alle relevanten Informationen für die Übertragung der Stellenanzeige an die ausgewählte Jobbörse im Webshop.

1.3 Technische Voraussetzungen

Die Daten werden via Webshop ausgespielt.

Der Abruf via Odata API-Schnittstelle aus SuccessFactors Recruiting (Im Folgenden mit SF abgekürzt) des Auftraggebers (AG), durch den Auftragnehmer (AN) ist zwingend erforderlich (MUSS-Kriterium). Die anzusprechende API-Schnittstelle wird durch die SAP SE als Betreiber zur Verfügung gestellt. Notwendige Informationen, die abzurufen sind, siehe auch Abschnitt 2.5 technische Anforderungen. In der Übergangszeit (bis zur Fertigstellung einer API-Schnittstelle) erfolgt eine manuelle Übermittlung der Stellenanzeige via Mail und Stellenlink. Alle weiteren Kriterien mit Blick auf Gestaltung, Publikation, Beratung, Insertion sowie Reporting gelten. Die Einführung der Schnittstelle sowie die Anbindung erfordert eine Übergangsfrist ab dem 23.09. 2026 von bis zu 18 Monaten.

Schnittstellen-Anforderung: Der AN muss die in SAP SuccessFactors Recruiting bereitgestellten Daten der Stellenanforderung und -ausschreibung, die für eine Stellenanzeige in anderen Kanälen notwendig sind mittels Odata-API auslesen können. Der AG ermöglicht dem AN den Zugriff auf die von der SAP SE verfügbaren OData API-Schnittstelle. Die Bedienung der ggf. notwendigen Middleware, sowie das Auslesen und die weitere Verarbeitung der Daten muss durch den AN erfolgen.

Der Datenabruf sollte nach dem Delta-Prinzip alle Veränderungen der Stellenausschreibung für den jeweiligen Gültigkeitszeitraum (Zeitraum für die externe Stellenausschreibung in SF) berücksichtigen.

Dazu gehören Anzeigeninhalte, Layoutinformationen, Metadaten wie Einsatzort, Angabe der Gesellschaft.

Folgende Daten können nicht aus SAP Success Factors (SF) ausgelesen werden, sondern müssten ggf. über den Webshop für die Stellenanzeigen angereichert werden, z.B. Firmenbeschreibung, Kontaktinformationen, Headerbild, Metainformationen (insbes. PLZ, Anschrift), Kaufmännische Angaben (alle).

Sollten aus dem Webshop heraus weitere Anbindungen notwendig sein (da Sonderanforderungen notwendig, beispielsweise die Bundesagentur für Arbeit), so werden diese, nach Rücksprache und Beratung, integriert / gebaut. Stellt der Bau einer zusätzlichen Standard-Schnittstelle einen Kostenpunkt dar, so wird dieser vom AN getragen. Stellt der Bau einer zusätzlichen Schnittstelle eine kundenspezifische Anbindung dar, so sind die Kosten beim AG zu verankern.

Die API-Schnittstelle ermöglicht, nach erfolgreicher Implementierung, eine Übertragung folgender technischer Komponenten von SF in den Webshop. Dies sichert die Einspielung aller vom Kunden geforderten Daten nach CI-Vorgaben:

Metainformationen:

- einmalige und eindeutige ID je Job
- URL zum Bewerberformular
- Einsatzort
- PLZ (kann alternativ auch auf Basis des übermittelten Einsatzortes aus einer festen Zuordnung, welche vorab an den AN übermittelt wurde, gewählt werden)
- Anschrift (optional – kann alternativ auch auf Basis des übermittelten Einsatzortes aus einer festen Zuordnung, welche vorab an den AN übermittelt wurde, gewählt werden)
- Remote-Optionen (optional – mögliche Werte "remote"/"hybrid"/"vor Ort")
- Kaufmännische Angaben (werden komplett per Webshop gesteuert)
- Schaltwunsch
- Rechnungsempfänger
- Besteller/in
- Sequenz

Anlieferung:

- Datenformat: XML/JSON
- Bereitstellung: Abruf via URL
- Die Jobs sollen sich für den Zeitraum der Veröffentlichung dauerhaft in der Datendatei befinden. Ein vorzeitiges Entfernen kann als Wunsch zu einer Offline-Stellung interpretiert werden.
- Alternative Anlieferungsformen werden gerne geprüft

In der oben genannten Übergangsfrist (18 Monate) wird das Format (manuelle Übermittlung via Email) folgende Informationen an den AN beinhalten, um eine einwandfreie Schaltung der Anzeigen zu gewährleisten:

- den Link zur Anzeige auf unserer Karriereseite
- einen Schaltwunsch (oder Beratungsanfrage)
- eine Ansprechperson für die Kommunikation
- Alle weiteren Punkte (Gestaltung, Insertion/Publikation sowie Reporting) gelten.

1.4 Gestaltung

Die Gestaltung ist die graphische Aufbereitung der Stellenanzeigen;

Der AN verpflichtet sich, den durch den AG übermittelten Anzeigentext via Webshop oder via E-Mail als Link entsprechend dessen CI-Vorgaben graphisch aufzuarbeiten. Dies umfasst auch Bildmaterial, Textmaterial, Schriftgrößen und Farbvorgaben. Weitere CD-Vorgaben der Bundesdruckerei werden von der Kommunikationsabteilung genauer definiert.

Die Inhalte einer Ausschreibung werden vom AG in SF erfasst und durch den AN anhand folgender Vorgaben in den Webshop übertragen und anschließend ausgespielt:

a) Inhalte einer Stellenanzeige:

- Stellentitel
- Firmenbeschreibung (kann alternativ auch auf Basis des übermittelten Gesellschaftsnamens aus einer festen Zuordnung, welche vorab an den AN übermittelt wurde, gewählt werden)
- Aufgaben
- Profil
- Wir-Bieten
- Kontaktinformationen (sofern variabel)
- Headerbild (kann alternativ auch auf Basis des übermittelten Gesellschaftsnamens aus einer festen Zuordnung, welche vorab an den AN übermittelt wurde, gewählt werden)

Die Anzeigentextinhalte sollen in HTML korrekt ausgezeichnet und idealerweise ohne Inline-Styles (können auf Wunsch auch während des Imports automatisch entfernt werden) angeliefert werden. Weiterhin sollten Aufgaben, Profil usw. in einzelnen Textfeldern vorliegen (Liquid Design), alternativ kann eine Separation während des Imports erfolgen, bspw. auf Basis eindeutiger Attribute in HTML-Elementen oder festen Zwischenüberschriften.

1.5 Insertion/Publikation

Der AN verpflichtet sich im Bereich der Insertion/Publikation insbesondere zu folgenden Leistungen:

- a) der AN liefert binnen 24 Stunden nach Übermittlung der Stellenausschreibung via E-Mail bzw. WebShop (Werktags Mo – Fr nicht an gesetzlichen Feiertagen in Berlin [diese Definition von Werktagen gilt für alle Werktage in dieser Leistungsbeschreibung]) die lektorierte Anzeige mit Änderungsnachverfolgung. Diese wird direkt als graphisch aufbereitete Anzeigenvorschau (inkl. Verschlagwortung) per Word Dokument zur Verfügung gestellt. *Die Veröffentlichung der Anzeige wird binnen der 24h Frist sichergestellt. Ein Zugang (Login) zum Webshop wird den AN generell 24/7 ermöglicht.*
- b) bis zur Freigabe des Lektorats/der Anzeigenvorschau kann es ggf. mehrere Korrekturschleifen und Abstimmungsrunden zwischen AG und Arbeitnehmer geben, der AG, hier die Bundesdruckerei entscheidet in letzter Instanz, welche Vorschau final veröffentlicht wird.
- c) Übersetzungsleistungen deutsch/englisch bis zu einem Umfang von 10 Übersetzungen pro Vertragsjahr sind inklusive.
- d) Nach Freigabe des Lektorats durch den AG erfolgt innerhalb von maximal 24 Stunden (werktags) die Publikation; Veröffentlichung der Stellenanzeigen auf den entsprechenden Recruiting-Kanälen gemäß der jeweils vom AG gewählten Variante (s. Preisblatt);

- e) Abstimmung und Umsetzung von nachträglichen Änderungswünschen des AG zu folgenden Bedingungen:
 - Korrekturen bis 24 Stunden werktags nach Veröffentlichung unentgeltlich.
 - Über 24h hinaus: Änderungsgebühren in Höhe der nachweislich von Recruiting-Portalen berechneten Kosten ohne zusätzlichen Aufschlag.
 - Textliche „Kulanz“-Änderungen (z. B. Rechtschreibung, Formatierung, Faltungen, CI-konforme Anpassungen), und Intention der Stelle nicht wesentlich verändern, werden unentgeltlich umgesetzt.
 - Kurzfristige Stellenanzeigen
- f) Erteilung der Insertionsaufträge an die jeweiligen Recruiting-Plattformen zur Publikation;
- g) Bestätigung der Publikation via – E-Mail und zum Ablauf hin mindesten 5 Werktage vorher eine Information über den zu erwartenden Ablauf der Stellenanzeige.
- h) HTML-Programmierung von Stellenanzeigen;
- i) zielgruppengerechte Verschlagwortung der Stellenanzeigen;

Nach Deaktivierung einer Stellenanzeige durch AG im Webshop verpflichtet sich der AN, diese binnen 24 Stunden (werktags) auf allen externen Jobportalen zu entfernen. [in Publikation]. Eine allgemeine Löschung einer Anzeige ist auf Wunsch des AG binnen 2h umzusetzen und vom AN nachzuweisen.

1.6 Reporting

Der AN verpflichtet sich im Bereich Reporting insbesondere zu folgenden Leistungen:

- a) Bereitstellung eines Dokumentationstools z. B. Dashboard (inkl. fortlaufender Archivierung aller Stellenanzeigen), welches durch den AG jederzeit einsehbar ist und folgende Inhalte hat:
 - Übersicht aller Stellenausschreibungen nach vorgegebenen Parametern durch den AG:
 - aktueller Status bei Online-Anzeigen (veröffentlicht, on hold/in Planung, geschlossen) sowie Suchfunktion und Filtermöglichkeiten unter anderem nach:
 - Datum der Veröffentlichung;
 - Datum der Offlinenahme;
 - Referenznummer des AG;
 - Stellentitel;
 - Gesellschaft;
 - Jobkategorie;
 - Besteller;
 - Bestellnummer;
 - Art der Anzeige (Online/Print);
 - Ausspielungskanal (Jobportal/Print);

- Übersicht der Kosten pro Stellenanzeige;
 - stellenspezifisches Rechnungsarchiv;
 - pro Stellenanzeige/Recruiting-Kampagne Erhebung und Erfassung von
 - Impressions (*Anzahl, wie oft eine (Werbe)Anzeige auf einem Bildschirm angezeigt wird*);
 - Views (*tatsächliche Aufrufe einer (Werbe)Anzeige*);
 - CPC (Cost per Click);
 - Klicks (*Aktion des Users: Klick des Bewerber-Buttons*);
 - Tracking (*Verhalten des Users, Cookie-Analyse*);
 - Export sämtlicher Daten als eine Excel-Tabelle (csv.).
- b) Bereitstellung und Aufbereitung eines monatlichen Reportings mit folgenden Kennzahlen (Excel und pdf):
- Erfolgsquote pro Eingangskanal (*absolute Bewerbungen pro Medium*);
 - Bewerbungseingang nach Wochentagen;
 - Impressionen, Views, Klicks filterbar pro Tag/Medium;
 - Tracking;
 - Cost per Candidate (*Summierte Kosten aller Kanäle im Verhältnis zur Anzahl der Bewerbenden*);
 - Churn rate per Channel (*Abbruchquoten von Bewerbenden innerhalb des Bewerbungsprozesses nach Kanal*);
 - Drop-Out-Rate (*Verhältnis von Klicks auf den Bewerbungsbutton zu Abschluss einer Bewerbung*).

1.7 Sonstiges

Der Datierung der API Schnittstelle kann erst mit Start der neuen Vergabe erfolgen und bis zu 18 Monate in Anspruch nehmen.

Bis zur Datenabrufung via API-Schnittstelle erfolgt die Stellenportalbeauftragung auf manuellem Wege (via E-Mail, etc.). Plattformen, die die Karriereseite der Bundesdruckerei scrollen sind davon ausgenommen. Die Preise diesbezüglich orientieren sich am zugrunde gelegten Preisblatt.

Die Plattformen Kununu und LinkedIn sind an Laufzeiten gebunden, und werden noch durch den aktuellen Dienstleister betreut. Nach Ablauf folgender Fristen, entscheidet hier der AG, ob diese Plattformen zukünftig noch abgerufen werden.:

Kununu: gebucht bis 20.09.2027
LinkedIn: gebucht bis 31.12.2027

2. Recruiting Kampagnen

Zusammenarbeit erfolgt wie folgt:

- a) vor dem Start der Kampagne übermittelt der AG die Zielsetzung und das Volumen der Recruiting-Kampagne; Das Ziel besteht in der Definition der Zielgruppe und den avisierten Effekt mit der Kampagne. Dies kann unter Umständen Reichweite, Bekanntheitsgrad oder die Anzahl der zu besetzenden Vakanzen sein. Mit Volumen ist das zur Verfügung gestellte Budget für die jeweilige Kampagne gemeint.
- b) daraufhin erhält der AG durch den AN eine Maßnahmenempfehlung, einen Laufzeitraum sowie ein dementsprechendes Angebot mit dem Vermerk der Zielsetzung;
- c) der AG löst danach die abgesprochene Beauftragung an den AN aus (Preis orientiert sich am zugrundeliegenden Preisblatt);
- d) durch diesen Vorgang erhält der AN alle relevanten Informationen für die Bearbeitung der Stellenanzeige;
- e) der AN liefert *binnen 24 Stunden ab Auftragseingang (werktags) die lektorierte Anzeige mit Änderungsnachverfolgung. Idealerweise wird diese direkt als graphisch aufbereitete Anzeigenvorschau* (inkl. Verschlagwortung) zur Verfügung gestellt, spätestens jedoch innerhalb von maximal 24 Stunden ab Freigabe des Lektorats durch den AG im Job Posting Webshop;
- f) bis zur Freigabe des Lektorats/der Anzeigenvorschau kann es ggf. mehrere Korrekturschleifen und Abstimmungsrunden zwischen AG und Arbeitnehmer geben, der AG, hier die Bundesdruckerei entscheidet in letzter Instanz, welche Vorschau final veröffentlicht wird.
- g) Veröffentlichung der abgestimmten (lektorierten) Anzeige durch den AN binnen 24 Stunden (werktags) nach finaler Freigabe durch den AG;
- h) Zwischen dem AG und dem AN finden in abgestimmten Zeiträumen (max. nach 14 Tagen) Kampagnenreviews zur Einhaltung der unter a) besprochenen Zielsetzung statt;
- i) nach Kampagnenende bereitet der AN ein Reporting gemäß der in a) vereinbarten KPIs der Zielsetzung auf und stellt es dem AG zur Verfügung, um eventuelle Ableitung für zukünftige Kampagnen zu treffen und den Erfolg zu visualisieren.

3. Innovation & Weiterentwicklung

3.1 Innovationsklausel („Innovation-Klausel“)

Der Web-Shop bietet dem Auftraggeber eine Übersicht über verfügbare KI-Plattformen, die im Recruiting- und Stellenanzeigenkontext genutzt werden können. Im Rahmen dieser Leistung gilt:

1. **Angebot und Präsentation:** Alle KI-Plattformen, die über den Web-Shop bereitgestellt werden, werden dem Auftraggeber vorgestellt und zur Nutzung angeboten.
2. **Marktübersicht:** Der Auftraggeber erhält eine zielgruppengerecht aufbereitete Übersicht über die am Markt vorhandenen KI-Plattformen, um eine fundierte Auswahl treffen zu können.
3. **Rechtskonformität:** Die angebotenen KI-Plattformen entsprechen den geltenden rechtlichen Anforderungen, insbesondere den Vorschriften der Europäischen Union zum Schutz personenbezogener Daten (DSGVO) und den Anforderungen des EU-KI-Gesetzes („Artificial Intelligence Act“) für sichere, transparente und nachvollziehbare KI-Systeme.
4. **Datenverarbeitung und Serverstandorte:** Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich auf Servern innerhalb der Europäischen Union, bevorzugt in Deutschland, um die Einhaltung europäischer Datenschutz- und Sicherheitsstandards sicherzustellen
5. **Haftungsausschluss:** Die Nutzung der KI-Plattformen erfolgt durch den Auftraggeber eigenverantwortlich; der Anbieter gewährleistet keine Funktionsgarantie außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Standards.